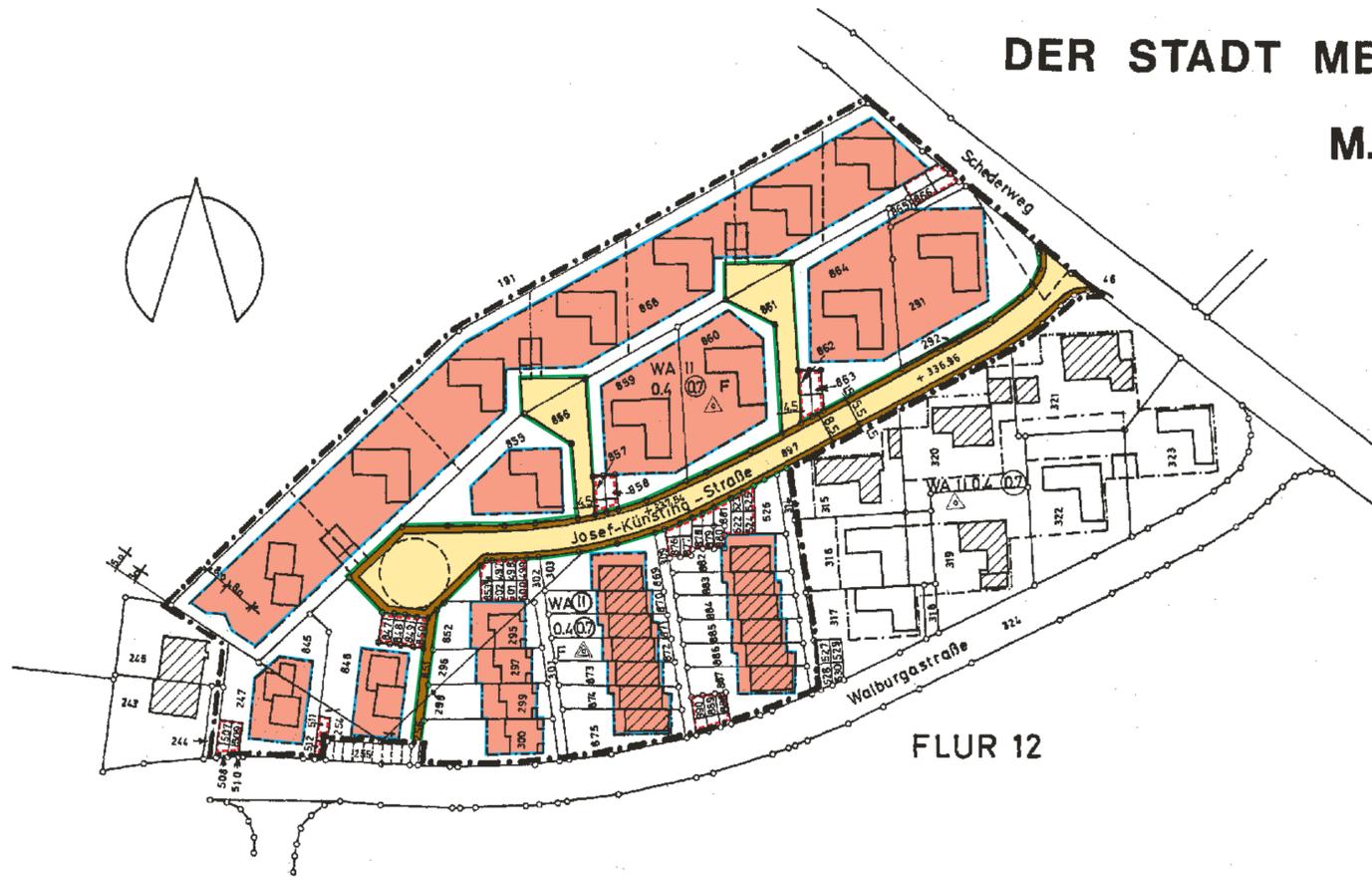


ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES "SCHEDERWEG TEILPLAN 2"

DER STADT MESCHEDA

M. 1:1000



Festsetzungen

WA - Allgemeines Wohngebiet § 4 Bau NVO

(2) Zulässig sind:
1. Wohngebäude

Innerhalb der Flächen von Sichtdreiecken dürfen sichtbehindernde Anlagen und Anpflanzungen bis zu einer Höhe von 0,50 m ab Fahrbahnoberkante nicht angelegt werden.

Zeichenerklärung

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
- WA** Allgemeines Wohngebiet
- überbaubare Grundstücksfläche
- nicht überbaubare Grundstücksfläche
- Baugrenze
- z.B. 0.4** Grundflächenzahl
- z.B. 0.7** Geschoßflächenzahl
- z.B. II** Zahl der Vollgeschosse (zwingend)
- z.B. II** Zahl der Vollgeschosse (Höchstgrenze)
- Einzel- und Doppelhäuser zulässig
- nur Hausgruppen zulässig
- Straßenbegrenzungslinie
- Bürgersteig
- Fahrbahn
- Sichtdreieck
- Fläche für Garagen
- vorhandene Flurstücksgrenzen
- z.B. 0.16** vorhandene Flurstücksnummern
- geplante Grundstücksgrenzen
- z. B. empfohlene Gebäudestellung auf dem Grundstück
- vorhandene Gebäude
- Gestaltungsvorschriften
- F** Flachdach

Nachrichtliche Eintragungen

Die Änderung des Bebauungsplanes "Schederweg Nr. 2" ist gem. § 2 (1) des BBauG vom 23.6.60 (BGBl. I, S. 341) durch Beschluß des Rates der Stadt Meschede am ..26.JAN.1973.. beschlossen worden.

SIEGEL

...MESCHEDA..., den 8.FEB.1973...
Bürgermeister .gez. PEUS.....
Ratsmitglied .gez. NIGGEMANN.....
Schriftführer .gez. SPRINGMEIER....

Der Rat der Stadt Meschede hat am ..26.JAN.1973... gem. § 2 (6) BBauG die öffentliche Auslegung und die Billigung dieses Änderungsentwurfes beschlossen.

...MESCHEDA..., den 8.FEB.1973...

Der Bürgermeister
gez. PEUS

SIEGEL

Der Änderungsentwurf des Bebauungsplanes "Schederweg Nr. 2" hat gem. § 2 (6) BBauG in der Zeit vom ..29.FEB.1973.. bis ..30.MRZ.1973.. öffentlich ausgelegt.

Ort und Zeit der Auslegung sind am ..19.FEB.1973... ortsüblich bekanntgemacht worden.

Meschede, den ..24.MAI.1973.....

SIEGEL

Der Amtsdirektor
gez. LIESE

Der Rat der Stadt Meschede hat am ..25.MAI.1973.. über die vorgebrachten Anregungen und Bedenken gemäß § 2 (6) Satz 4 beschlossen.

...MESCHEDA..., den ..28.MAI.1973..

Der Bürgermeister
i.V.
gez. BÜRGER

SIEGEL



Ermächtigungsgrundlage

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 11.8.69 (GV. NW S. 656/SGV NW 2020), der §§ 2 und 9 des BBauG v. 23.6.60 (BGBl. I, S. 341) und der Baunutzungsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.11.68 (BGBl. S. 1237), des § 4 der 1. DVO zum BBauG in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.4.70 (GV. NW S. 229) in Verbindung mit § 103 der Bauordnung des Landes NW vom 27.1.70 (GV. NW S. 232) hat die Gemeinde Meschede-Stadt diesen Plan am ..25.MAI.1973.. als Satzung beschlossen.

...MESCHEDA..., den ..28.MAI.1973.....

SIEGEL

Der Bürgermeister
i.V.
gez. BÜRGER

Dieser Änderungsentwurf des Bebauungsplanes "Schederweg Nr. 2" ist gem. § 11 BBauG vom 23. 6. 1960 mit Verfügung vom ..8.2.1974..... genehmigt worden.

Arnsberg, den 8.2.1974.....

Der Regierungspräsident
I.A.

gez. Dr. Ing. NEUGEBAUER

SIEGEL

Diese mit Verfügung vom ..8.2.1974..... genehmigte Änderung des Bebauungsplanes "Schederweg - Teilplan 2" tritt mit der Bekanntmachung der Genehmigung am ..17.8.1974... gem. § 2 (6) BBauG vom 23.6.60 am ..19.8.1974... in Kraft.

Der Bebauungsplan liegt während der Dienststunden im Amtsbauamt öffentlich aus.

...MESCHEDA..., den ..12.8.1974.....

SIEGEL

Der Bürgermeister
gez. PEUS

AMTSVERWALTUNG MESCHEDA

AMTSBAUAMT

Sommer
(SOMMER)
TECHN. BEIGEORDNETER

MASSTAB
1:1000

ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES
"SCHEDERWEG TEILPLAN 2"

BEARBEITET

Sommer

PLANNUMMER 16c

GEZEICHNET

Peus

DATUM DER AUFSTELLUNG
21.12.1972